

29 »Reichsbürgern« Waffenschein entzogen

Erfurt. Die Landratsämter in Thüringen haben in 29 Fällen Angehörigen der »Reichsbürger«-Szene den Waffenschein entzogen. »Keine dieser Personen verfügt mehr über erlaubnispflichtige Schusswaffen«, erklärte einem Bericht des Nachrichtenportals *www.insuedthueringen.de* vom Montag zufolge das Innenministerium in Erfurt auf Anfrage der *Deutschen Presseagentur*. Bei zwölf weiteren sogenannten Reichsbürgern sei die Erlaubnis widerrufen worden. Gegen diese Bescheide könnten aber noch Rechtsmittel eingelegt werden.

Neben den widerrufenen Erlaubnissen seien in sieben Fällen Anträge auf einen Waffenschein abgelehnt worden, weil die Antragsteller der »Reichsbürger«-Szene zugerechnet worden seien. In vier weiteren Fällen sei der Ablehnungsbescheid noch nicht wirksam.

Sogenannte Reichsbürger sind Teil der extremen Rechten und sprechen der Bundesrepublik und ihren Institutionen die Legitimität ab. Sie berufen sich meist auf ein weiter bestehendes Deutsches Reich. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/350907.29-reichsbürgern-waffenschein-entzogen.html>